



# Bürger- Schützenverein 1925 e.V. Düsseldorf – Rath



## Geschäftsbericht für das Jahr 2007



### 1. Chef

Klaus-Peter Dahmen  
Dortmunder Str. 91  
40472 Düsseldorf  
0211 / 65 41 02  
F:\DATEN\\_Themen\PR\Geschäftsbericht 2007.doc

### 2. Chef

Heinz Kowalski  
Driburger Str. 3  
40472 Düsseldorf  
0211 / 580 69 56

### 1. Schriftführerin

Marlene Thyssen-Voss  
Driburger Str. 4  
40472 Düsseldorf  
0211 / 980 97 99

### 1. Kassierer

Franz-Robert Maassen  
Oberrather Str. 56  
40472 Düsseldorf  
0211 / 65 25 13

### Bankverbindung

Stadtparkasse Düsseldorf  
BLZ 300 501 10  
Konto 59 002 345  
Steuer-Nr. 105 / 5892 / 0045

Liebe Kameradinnen,  
liebe Kameraden,

ein ereignisreiches und bewegtes Geschäftsjahr 2007 liegt hinter uns. Noch einmal wollen wir die wichtigsten Ereignisse an uns vorüberziehen lassen.

In jedem Jahr ist es so üblich, den Kameraden die Ehre zu erweisen, die durch den Tod eine Lücke in unserem Bürger-Schützenverein hinterlassen haben.

Es verstarben am 06.02.2007 Franz-Karl Heidkamp im Alter von 70 Jahren, Ehrenhauptmann der Gesellschaft Germania, am 03.05.2007 Udo Wirtz im Alter von 52 Jahren Mitglied der Gesellschaft Wildschütz, am 13.11.2007 Karl Schreder im Alter von 73 Jahren, Mitglied der Gesellschaft Wilhelm Tell und am 07.12.2007 Jacob Große-Beck im Alter von 67 Jahren, Mitglied der Gesellschaft Freischütz.

Das Jahr begann am **03.01.2007** mit einer **Jugendversammlung**, zu der der 1. Chef eingeladen hatte. An dieser Versammlung nahmen 15 von 77 gemeldeten Jugendlichen teil. Neben Wahlen zum Jugendvorstand wurden auch die anstehenden Wahlen der Jugendwarte an diesem Tag diskutiert. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

1. Jugendsprecherin: Michaela Lüpertz
2. Jugendsprecher: Sascha Windeck
1. Schriftführerin: Jaqueline Mohr
1. Kassiererin: Ellen Mohr

Die erste **erweiterte Vorstandssitzung am 30.01.2007** stand ganz im Zeichen der bevorstehenden Neuwahlen im März. Der Rheinische Schützenbund ist ab sofort für die Waffensachkundeprüfungen verantwortlich. Ein weiteres Thema war die Berufung eines neuen Beiratsmitgliedes. Die Versammlung berief den Kameraden Helmut Schraad, Gesellschaft Art.-Corps Barbara zum Nachfolger für den im vergangenen Jahr verstorbenen Wilhelm-Friedrich Müller.

Am **19.03.2007** fand die **erste ordentliche Mitgliederversammlung** statt.

Zunächst wurde der **Vorstand entlastet**. Der 1. Chef Klaus-Peter Dahmen dankte im Namen des Vorstandes Allen für ihr Vertrauen und die Unterstützung im vergangenen Jahr.

Ein großer Tagesordnungspunkt waren die Neuwahlen in diesem Jahr. In das Amt des 1. Chefs wurde Klaus-Peter Dahmen einstimmig wiedergewählt. Dies wurde von den Anwesenden mit großem Beifall zur Kenntnis genommen. Heinz Kowalski blieb 2. Chef. Durch das Ausscheiden des 1. Schriftführers Freddy Thyssen aus beruflichen Gründen, war eine Neuwahl erforderlich. Für ihn wurde Marlene Thyssen zur 1. Schriftführerin gewählt. Damit wurde erstmals in der Geschichte des Bürger-Schützenvereins 1925 e.V. Düsseldorf-Rath ein weibliches aktives Mitglied in den geschäftsführenden Vorstand gewählt. Der 1. Kassierer Franz-Robert Maassen verblieb ebenfalls im Hauptvorstand. Zum 2. Schriftführer wurde Freddy Thyssen gewählt. Ebenfalls wiedergewählt wurde der 2. Kassierer Hartmut Trittig. Wiedergewählt wurden der Oberst Joachim-Rainer Schönberg und die Majore Andreas Harbisch und Günter Lange. Als weiterer Major wurde Wolfgang Schmitz gewählt. Weiterhin bleiben die Schießleiter Karsten Ehler, Walter Jansen und Andrea Krüger im Amt. Für den ausscheidenden Klaus Müller wurde Jürgen Behrendt zum neuen Schießleiter gewählt. Als Jugendwartin wurde Karla Mertens wiedergewählt, da Edith Tekaat-Peters und Manfred Peters nicht wieder zur Wahl standen. Hier wurden gleich drei neue Jugendwarte von der Jugend vorgeschlagen und von der Versammlung gewählt: Sabine und Michael Mohr sowie Hans-Joachim Mertens. Als Platzmeister wurde Karlheinz Blasberg wiedergewählt, Axel Jehnigen und Manfred Peters standen als Platzmeister nicht wieder zur Verfügung. Die Beiratsmitglieder Heiner Zinnenlauf und Wilhelm Windeck sen. freuten sich über die Berufung von Helmut Schraad zum neuen Beiratsmitglied.

Der 1. Chef Klaus-Peter Dahmen sprach allen ausscheidenden Kameraden seinen Dank und Anerkennung für ihre geleistete Arbeit aus.

Der Vorstand ließ es sich nicht nehmen, am **18.04.2007** **Irmgard Klein** anl. Ihres 80. Geburtstages zum Ehrenmitglied des Regimentes zu ernennen.

Am **21.04.2007** fand der „Ball der Könige der IGDS 2007“ in den Rheinterrassen statt. Unser Regimentskönigspaar **Torsten und Monika Rosner** besuchten diesen Ball in Begleitung von vielen Rather Schützen und haben den Bürger-Schützenverein 1925 e.V. Düsseldorf-Rath hervorragend repräsentiert. Da die IGDS in diesem Jahr ihr 80. jähriges Jubiläum feierte, waren nicht nur die amtierenden Regimentskönigspaare und der amtierende Stadtkönig anwesend, sondern auch viele ehemalige Stadtkönige aus den Vorjahren. Der Rather Schützenverein war aus diesem Anlass durch die Stadtkönigin (2002/2003) Gabriele Holzschneider mit ihrem Mann Günter sowie durch den Stadtkönig (2005/2006) Freddy Thyssen mit seiner Frau Marlene vertreten. Zur Erinnerung erhält der jeweilige Rgt.-König einen gravierten Zinnteller.

Die **zweite erweiterte Vorstandssitzung am 24.04.2007** stand ganz im Zeichen der Vorbereitung zu unserem Schützenfest im August. Nach einer langen Diskussion sprach sich die Versammlung mehrheitlich dafür aus, erstmals in diesem Jahr Fackeln zum Zapfenstreich am Dienstag Abend zu verwenden.

Die **dritte erweiterte Vorstandssitzung am 31.07.2007** stand wie in jedem Jahr ganz im Zeichen der letzten Vorbereitungen für das bevorstehende Schützenfest. Der 1. Chef informierte die Versammlung darüber, dass geplant sei, den Zapfenstreich in diesem Jahr mit Fackeln zu verschönern, wie auf der erw. Vorstandssitzung im April beschlossen. Durch eine telefonische Anfrage durch Oberst Schönberg wurden Auflagen durch die Feuerwehr Düsseldorf gemacht, die den Verein mehrere Hundert Euro gekostet hätten. Vor dem Kostenhintergrund erklärte der 1. Chef, dass es in diesem Jahr keine Fackeln zum Zapfenstreich geben werde.

### *Schützenfest 2007*

Auch in diesem Jahr bildete die Ankündigung des Festes am 05. August durch Herumtragen der „**Goldenen Mösch**“ den Auftakt des Schützenfestes 2007.

Ähnlich wie in den Vorjahren hatten wir auch in diesem Jahr wieder Glück mit dem Wetter und konnten die Ankündigung bei strahlendem Sonnenschein durchführen. Die Polizei, die uns in jedem Jahr begleitet, hatte in diesem Jahr erstmals nur einen Beamten geschickt. Nachdem sich der Tambourmajor weigerte ohne „Nachhut“ durch die Straßen von Rath zu ziehen, erklärte sich unser Regimentskönig Torsten Rosner kurzer Hand bereit hier auszuhelfen. So wurde er schnell mit einer Polizei - Weste ausgestattet und fertig war unser „Hippo“ Torsten. Herzlichen Dank für deine Bereitschaft.

Das **Schützenfest 2007** feierten wir in der Zeit vom 11.08.2007 bis zum 14.08.2007. Den Auftakt des Schützenfestes bildete zum 2. Mal das Pfänderschießen der Jugend am Freitagnachmittag, den 10.08.2007, da am Montagnachmittag einige Jungschützen Schule hatten. Danach folgte am Samstag wie gewohnt das **Biwak unseres Show-Fanfarencorps Düsseldorfer Stadttrompeter** auf dem Hülsmeierplatz.

Am frühen Nachmittag begann auch schon das **Königsschießen**. Neue **Pagenkönigin** wurde Cindy Maassen, Damenschießsport-Gesellschaft. An dieser Stelle noch mal einen Dank an die Jugendwarte, für den reibungslosen Ablauf des Pagenschießen.

Der Verein traf sich auf der Oberrather Straße im „Hotel Weingarten“. Von dort ging es über den Rather Kirchplatz, die Oberrather Straße und die Westfalenstraße zur Abholung der Königspaare. Der Vorstand und die Fahngengruppe zogen von der Residenz des 1. Chefs über die Gelsenkirchener Straße, Dortmunder Straße, den Rather Kreuzweg und die Westfalenstraße bis zur Toreinfahrt Mischke. Von dort ging es durch die Einfahrt auf den Hof zur Abholung der Königspaare an der Driburger Straße. Weiter ging es über die Driburger Straße, Westfalenstraße und Rather Kreuzweg zum **ökumenischen Gottesdienst** in die Kirche Hl. Kreuz. Nach einem

festlichen Gottesdienst, der in diesem Jahr durch die Gemeindereferentin Gisela Beckmann und Pfarrer Clemens Ruhl gehalten wurde, konnte der **Eröffnungsfestzug** beginnen. Der Verein zog über den Rather Kreuzweg und die Westfalenstraße zum Parkplatz „In den Diken“ zum **Großen Zapfenstreich**. Der Parkplatz „In den Diken“ zeigte sich auch in diesem Jahr wieder als gute Wahl, und wurde von der Rather Bevölkerung hervorragend besucht. Nach dem Großen Zapfenstreich und einer musikalischen Darbietung aller anwesenden Musiken zog der **Eröffnungsfestzug** weiter über die Westfalenstrasse und den Rather Broich ins Festzelt.

Der **Samstagabend** begann mit den **Ehrungen** unserer verdienten Schützen, die den Hauptteil des Abends bildeten. Hier sei noch einmal an einige besondere Auszeichnungen erinnert:

Wie bereits im vergangenen Jahr wurden in diesem Jahr gleich zwei Regimentsvorstandsmitglieder für 25 Jahre Vorstandsarbeit geehrt. Klaus-Peter Dahmen war von 1982 bis 1985 2. Schriftführer, von 1985 bis 1992 1. Schriftführer und ist seit 1992 unser 1. Chef. Bei Hartmut Trittig ist es da schon einfacher. Er bekleidet seit 1982 das Amt des 2. Kassierers. Den „Regimentsverdienstorden“, gestiftet von unserem Kameraden Herbert Eckert zum Gedenken an unseren Verstorbenen Protektor Wilhelm Eckert, erhielt Walter Janssen (Ges. Freischütz.). Den „Stadtorden“ bekamen Franz Vopel (Ges. Rheinperle), Irmgard Klein (Damenschießsport-Ges.) und Friedrich Neuhaus sen. (Ges. Helmut von Moltke) verliehen. Eberhard Hinz und Hans-Georg Ott (beide Ges. Central) wurden aufgrund ihrer 50jährigen Zugehörigkeit zu Ehrenmitgliedern ernannt. Die Jugendverdienstnadel ging in diesem Jahr an Sabine Lüpertz (Ges. Rheinperle). Erstmals nach langer Zeit wurde in diesem Jahr die goldene Verdienstnadel des Rheinischen Schützenbundes verliehen. Diese erhielt Heinz-Günter Strerath für seine vielfältige Unterstützung und Zusammenarbeit mit der Bezirksvertretung 06. Allen Ausgezeichneten von dieser Stelle noch einmal ein herzlichen Glückwunsch.

Auch in diesem Jahr hat am Samstag, Sonntag und Montag eine Verlosung stattgefunden. An diese Verlosung konnten alle Kameradinnen und Kameraden teilnehmen, die eine Eintrittskarte mit Mitgliedsnummer hatten. Nach erfolgreichem Gewinn fiel diese Mitgliedsnummer raus. Jedes Mitglied konnte nur einmal gewinnen und jeder Gewinner musste persönlich im Zelt anwesend sein und seinen Gewinn selber abholen. Ein Dank gilt den Spender wie die Stadtparkasse Düsseldorf, der Bezirksvertretung 06 und der Fahrschule Reinhold. Von dieser Stelle nochmals herzlichen Glückwunsch an die Gewinner.

Trotz des langen Abends im Zelt waren das T.C. Rheinperle und die Düsseldorfer Stadttrompeter am **Sonntagmorgen** wie immer sehr früh unterwegs, um die Könige und die verschiedenen Vorstände zu **wecken**. Als Abschluss gab es eine **Matinee** des Fanfarencorps auf dem Hülsmeierplatz. Nach dem Abschreiten der Front begann der **Festzug** durch die schön geschmückten Straßen Oberraths und Raths. Als Abschluss konnten die bei strahlend schönem Himmel zahlreich erschienen Zuschauer und Ehrengäste eine beeindruckende Parade der 4 Bataillone auf dem Rather Broich erleben.

Die Schützen und Ehrengäste hatten gerade im Festzelt Platz genommen, da stand auch schon das nächste Ereignis auf dem Programm: Die Krönung der neuen **Pagenkönigin**. Cindy Maassen von der Damenschießsport-Gesellschaft wurde als neue Pagenkönigin des Vereins gekrönt. Sie löste Lamin Michalewicz Gesellschaft Freischütz ab. Auch die anderen erfolgreichen Armbrustschützen der Pagen erhielten ihre Pfänder. Es war auch in diesem Jahr wieder schön zu sehen, mit welchem Enthusiasmus unser Nachwuchs bei der Sache war, und wie stolz sie alle auf ihre Schießergebnisse waren. An dieser Stelle danken wir der Deutschen Bank Rath, vertreten durch den Geschäftsstellenleiter Christoph Krasemann, für die Spende der Orden.

Der **Sonntagabend** stand ganz im Zeichen der Gesellschaftskönigspaare. Den **Ball der Könige** nutzten alle Gesellschaftskönigspaare und auch das Regimentskönigspaar des Vorjahres, Heinz und Conny Kowalski, um sich, und natürlich damit auch ihre Gesellschaft, hervorragend zu präsentieren.

Der **Montagmorgen** begann, wie auch im letzten Jahr, mit dem **Regimentsfrühstück** für Schützen und Senioren. Diese Veranstaltung war in diesem Jahr nicht so gut besucht wie in den Vorjahren. Trotzdem konnten die anwesenden Gäste und Schützen einen vergnüglichen

Vormittag mit einer Programmeinlage erleben. An dieser Stelle möchten wir auch unserer Zeltwirtin Ilona Scheuten für den Programmpunkt danken. An dieser Stelle danken wir unserem Rgt.-Tambourcorps Rheinperle für ihren Einsatz nicht nur mit einer musikalischen Einlage, sondern auch für das Verteilen der Suppe.

Ab 14:00 Uhr begann dann das „große **Schießen**“. Zunächst wurden die Pfänder geschossen, anschließend nacheinander der Schüler-, Jugend- und Regimentskönig ermittelt. Wie jedes Jahr war auch diesmal die Platte des Schüler- und des Jungschützenkönigs heiß begehrt. Die Platte des **Schülerkönigsvogels** holte sich nach einem spannenden Wettkampf Sascha Windeck, Ges. Helmut von Moltke. Zu seiner Königin nahm er Christina Dörper, Fanfarencorps Düsseldorfer Stadttrompeter. Bei den **Jungschützen** ging es nicht weniger spannend zu. Jana Freitag, Ges. 1. Jäger, hatte das meiste Glück. Ihr König wurde Marcel Rockefeller, Ges. Wildschütz. Dann ging es um den „**großen**“ **König**. Schön, dass wir auch in diesem Jahr wieder spontan 4 Anwärter fanden. Es waren Karin Battel (Damenschießsport-Ges.), Karl-Heinz Blasberg, Peter Schmidt (beide Ges. Freischütz) und Michael Mohr (Ges. Marine Adm. Graf von Spee). Nach einem spannenden Schießen zeigte sich, dass der Kamerad Peter Schmidt die ruhigsten Nerven hatte: er holte den Klotz und wurde Regimentskönig. Zur Königin nahm er seine Frau Anna.

Der Abend im Festzelt begann mit der Verleihung der **Pokale** der Schießwettkämpfe.

Im Anschluss an die Pokalverleihung kam es zum ersten Höhepunkt des Abends, der Krönung des **Schülerkönigspaares**. Die Anwesenden nahmen Abschied von Kevin Böhle (Ges. Wildschütz) und Marine Hösch (Fanfarencorps) und unter Beifall wurden Sascha Windeck (Ges. Helmut von Moltke) und Christina Dörper (Fanfarencorps) durch den 2. Chef gekrönt.

Mit Worten des Dankes wurde dann das **Jungschützenkönigspaar** Ellen Mohr (Ges. Marine Adm. Graf von Spee) und Patrick Durwen (Ges. Marine Adm. Graf von Spee) aus Amt und Würden entlassen. Sie mussten die Insignien an ihre Nachfolger Jana Freitag (Ges. 1. Jäger) und Marcel Rockefeller (Ges. Wildschütz) weitergeben. Auch diese beiden wurden dann durch den 2. Chef Heinz Kowalski zum Jungschützenkönigspaar 2007/2008 gekrönt.

Anschließend wurde das neue **Regimentskönigspaar** Peter und Anna Schmidt **proklamiert**. Peter ist 65 Jahre alt. Er und seine Frau Anna gehören beide der Gesellschaft Freischütz an.

Am **Dienstag**nachmittag traf sich die Jugend zum **Kirmesrundgang**. Es ist erstaunlich, wie viele Jungschützen der Verein bei einer solchen Gelegenheit plötzlich wieder hat. In diesem Jahr verlebten unsere Jugendlichen einen vergnüglichen Nachmittag mit Karussellfahrten. Von hier aus noch mal ein Dankeschön an die Schausteller.

Der **Dienstagabend** bildete mit dem feierlichen **Krönungsball** auch in diesem Jahr wieder den würdigen Abschluss eines tollen Schützenfestes. Nach einem kleinen Festzug zur Abholung der beiden Königsgesellschaften traf man sich abends dann wieder im Festzelt. Zunächst jedoch wurden die Pfänderschützen geehrt. Dann hieß es Abschied nehmen: Das bisherige Regimentskönigspaar Torsten und Monika wurde entkrönt. Dabei ließ der 1. Chef Klaus-Peter Dahmen das vergangene Jahr in bekannt unterhaltsamer Manier noch einmal Revue passieren. Unter großem Beifall nahmen Schützen und Gäste Abschied vom Königspaar. Der scheidende König Torsten Rosner schenkte seiner Königin zum Abschied einen Kettenanhänger zur Erinnerung an das Königsjahr. Gleichzeitig erklärte er sich bereit, nun jeder scheidenden Königin so einen Anhänger zur Erinnerung zu stiften. Hier für sagen wir herzlichen Dank. Mit vielen guten Wünschen für ein tolles und gut gelingendes Königsjahr wurden anschließend Peter und Anna Schmidt zum Regimentskönigspaar 2007/2008 gekrönt.

Im Anschluss an die Krönung folgte der **Große Zapfenstreich** zu Ehren der Majestäten und zum Abschluss des Schützenfestes. Das Ende des offiziellen Teils des Schützenfestes bildete das nach dem Zapfenstreich stattfindende **Feuerwerk der Firma Cohsmann**. Auch in diesem Jahr war es wieder ein ganz besonderer Augenschmaus, was insbesondere für das imposante Abschlussbild galt. Der Kirmesplatz war zum Feuerwerk so gut gefüllt wie man es selten in Düsseldorf am letzten Tag einer Kirmes erlebt.

An dieser Stelle sei auch **Dank** gesagt allen Inserenten der Schützenzeitung und allen Stiftern der Schießpreise, die großen Anteil daran haben, dass wir ein Schützenfest dieser Art feiern konnten.

Der Königsorden wurde in diesem Jahr wieder von Friedrich Neuhaus gestiftet, in Erinnerung an unseren verstorbenen Ehrenchef und seinen Vater Fritz Neuhaus.

### *ENDE SCHÜTZENFEST*

Die **erweiterte Vorstandssitzung am 25.09.2007** diente hauptsächlich dem Rückblick aufs Schützenfest. In dieser Versammlung wurden Torsten Rosner, Guido Blasberg und Peter Lüpertz als neue Platzmeister komm. in ihr Amt gewählt. Seit Schützenfest hat unsere Wasserleitung auf dem Platz eine undichte Stelle und muss in absehbarer Zeit erneuert werden.

Auf der **zweiten ordentlichen Mitgliederversammlung am 18.11.2007** wurden Irmgard Klein (Damenschießsport-Ges.), Eberhard Hinz und Hans-Georg Ott (beide Ges. Central) als Ehrenmitglieder bestätigt. Die drei komm. gewählten Platzmeister wurden in der Mitgliederversammlung bestätigt. Auf Antrag des 1. Kassierers Franz-Robert Maassen wurde der Beitrag zum 01.01.2008 um 1,70 € angehoben. Die letzte Beitragerhöhung hatte im Jahr 1999 stattgefunden. Hierüber waren viele passive Mitglieder nicht erfreut, so dass viele dem Bürger-Schützenverein den Rücken kehrten. Darunter waren auch fast alle passiven Frauen einer Gesellschaft. In der Schützenhalle wurden neue Tische angeschafft, die durch unser Beirats- und Ehrenmitglied Heiner Zinnenlauf und zahlreiche Spender finanziert wurden. Ein großer Dank gilt Heiner Zinnenlauf und allen Spendern.

Unsere **Jugend** war auch in diesem Jahr aktiv. Es wurden regelmäßig Übungsschießen durchgeführt. Auf den Generalversammlungen kehlerte die Jugend ebenso wie auf der in unserer Schützenhalle stattfindenden Chefversammlung der IGDS. Hierfür bedankt sich der 1. Chef ganz herzlich bei der Jugend.

Die **Senioren-Adventfeier** am 01.12.2007, wurde in diesem Jahr wieder durch den Vorstand mit ihren Frauen organisiert. Waren es im letzten Jahr „nur“ 70 anwesende Senioren, konnten sich die Organisatoren in diesem Jahr über eine gut gefüllte, weihnachtlich geschmückte Schützenhalle erfreuen. Es wurde auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm präsentiert. Die Senioren des Vereins bedanken sich recht herzlich beim Vorstand und seinen Frauen. An dieser Stelle möchten wir allen Spendern für ihre Unterstützung danken.

So neigte sich auch das Jahr 2007 dem Ende entgegen.

Zum Abschluss des Berichtes noch ein paar **statistische Zahlen**:

Im vergangenen Geschäftsjahr fanden statt: 2 Generalversammlungen, 4 erweiterte Vorstandssitzungen, 4 Hauptvorstandssitzungen, je eine Sitzung des Hauptvorstandes mit den Schießwarten, Jugendwarten und den Staboffizieren sowie ein Jugendversammlung. Der Vorstand und der Regimentskönig besuchten insgesamt 8 Krönungsbälle und einen Vereinsabend in Rath, 17 auswärtige Schützenfeste und 5 Krönungsbälle befreundeter Regimenter.

Zum Abschluss des Geschäftsberichtes 2007 habe ich festgestellt, wie wichtig es ist, den richtigen Weg zwischen Wahrung von Traditionen und Zeitgeist zu finden. Ich glaube rückblickend, dass es dem Verein im Jahr 2007 recht gut gelungen ist, genau diesen Mittelweg zu finden. Mit dem Wunsch für den Verein, aber gerade auch für die einzelnen Gesellschaften, diesen Mittelweg weiterhin zu suchen und möglichst auch zu gehen, möchte ich den Geschäftsbericht 2007 nun schließen und allen eine schöne Schützensaison 2008 wünschen.

gez. Marlene Thyssen-Voss

1. Schriftführerin